



Suspense in Bild und Ton

Als Melanie die kleine Cathy Brenner nach der Schule abholen will, setzt sie sich auf eine Bank und wartet. Der Schnitt zeigt abwechselnd Nahaufnahmen der Heldin und Tiere auf einem Kinderspielgerüst hinter ihr. Bei jeder neuen Einblendung des Gerüsts nimmt die Zahl der darauf sitzenden stillen Krähen unaufhörlich zu, was auf einen bevorstehenden Angriff hinweist. Die so geschaffene Spannung wird durch ein Klangelement unterstützt: Im Inneren der Schule beenden die Kinder ihren Schultag mit einem Kinderlied, das sie immer wieder wiederholen und dem sie jedes Mal einen neuen Vers hinzufügen. Jede Rückkehr zum Anfang der Melodie, die das Ende des Schultags verzögert, erhöht die Anspannung des Zuschauers und von Melanie, die sich der Gefahr bewusst geworden ist.